

**BU Nr. 018/2016****Vergabe des Betriebs der Mensa an der Ganztagesgrundschule in Weinstadt-Endersbach**

Gremium	am	
Gemeinderat	03.03.2016	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Fa. apetito catering B.V. & Co KG/ Rheine erhält den Zuschlag für den Betrieb der Mensa an der Ganztagesgrundschule in Weinstadt-Endersbach gemäß den Bedingungen der Ausschreibung 50/ 2015-02. Die Verwaltung wird ermächtigt anhand der Ausschreibungsbedingungen die entsprechenden Verträge abzuschließen.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten EUR	ca. 37.090 EUR (Monate 9 - 12/2016)
Planbetrag Haushaltsplan EUR:	110000 EUR für 2016
Haushaltsstelle:	1.2112.572000
Haushaltsplan Seite:	98
davon noch verfügbar EUR:	
Über-/außerplanmäßige Ausgabe:	nein
Deckungsvorschlag:	entfällt

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

Ziff. 4.2 und 4.3: Bedarfsgerechte Betreuungsangebote und Qualitätssicherung

Verfasser:

27.01.2016, Amt für Familie, Bildung und Soziales, Felicitas Holz

Mitzeichnung

Fachbereich	Person	Datum
Amt für Familie, Bildung und Soziales	Spangenberg, Ulrich	27.01.2016
Oberbürgermeister	Oswald, Jürgen	16.02.2016

Sachverhalt:

Zum 31.08.2016 läuft der aktuelle Vertrag mit der Fa. apetito catering B.V. & Co. über den Betrieb der Mensa an der Ganztagesgrundschule Weinstadt-Endersbach aus, weshalb der Betrieb der Mensa ab dem Schuljahr 2016/17 neu ausgeschrieben werden musste.

Um den Betrieb für einen möglichst langen Zeitraum ausschreiben und dadurch den Verwaltungsaufwand reduzieren zu können, war aufgrund bestehender Wertgrenzen eine europaweite Ausschreibung verpflichtend.

Bis zum Ablauf der Angebotsfrist am 10.12.2015 um 10:00 Uhr sind von 3 Bietern Angebote eingegangen.

Die Angebote wurden nach den vom Gemeinderat (BU Nr. 9/2012) festgelegten und gewichteten Kriterien (Preis: 45%, Qualität: 45%, Bestell- und Abbestellmodalitäten: 10%) ausgewertet.

Die Auswertung der Angebote führte dazu, dass das Angebot der Fa. apetito catering B.V. & Co. KG mit einem Essenspreis von 3,50 € (brutto)/ Essen das wirtschaftlichste Angebot darstellt. Die Details der Auswertung wurden in der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 18.02.2016 erörtert.

Vertragslaufzeit:

Der Vertrag läuft nach den Ausschreibungsbedingungen ab 12.09.2016 bis zum 31.08.2018 und verlängert sich jeweils um ein weiteres Schuljahr, sofern er nicht bis zum 30.11. des Vorjahres gekündigt wird. Der Vertrag endet spätestens zum Schuljahresende 2019/20 (31.08.2020).

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Haushaltswirksam werden im Jahr 2016 durch die Neuvergabe ab September die Erhöhung des Essenspreises auf 3,50 €. Dies dürfte aus heutiger Sicht zu keiner Planüberschreitung führen.